



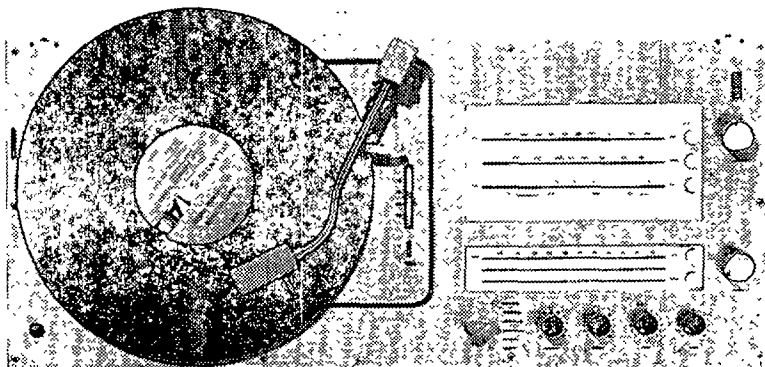
Es kann das Gras wachsen hören

Es ist unser feinstes Sinnesorgan. Es reagiert hundertmal empfindlicher als das Auge. Wenig fehlt, und es würde die Aufschläge hören, mit denen die Moleküle der Luft das Trommelfell belegen.

Es ist so feinfühlig, daß wir Krach und Mißton nicht ertragen würden, wenn wir uns nicht taub stellen könnten. Wir sind Meister im Nicht-hinhören. Autos. Straßenlärm. Geschrei. Türenschlagen. Regenprasseln. »Hast du etwas gesagt, Lieb-ling?« Das Radio spielt — und stört nicht einmal beim Nachdenken.

Das ist gut so. Wenn wir Musik aber genießen wollen, möchten wir jede Feinheit hören, die den Tönen Glanz und Frische, Farbe und Pracht verleiht. Normale Apparate können das nicht wiedergeben. Nur Geräte besonderer Art übertragen schöne Musik so lebendig, wie man sie im Konzert hört.

Braun ist Spezialist für naturgetreue Wiedergabe. Die Stereo-Musikanlagen »audio« von Braun haben internationalen Ruf. Sie sind bevorzugte Wiedergabegeräte für Menschen, die den klanglichen Zauber der Musik mit offenen Ohren empfangen wollen.



Informationen von der Braun AG
Frankfurt/M., Rüsselsheimer Straße

REGISTER

BERUFLICHES

TONI SAILER, 27, dreifacher Olympiasieger (1956), wurde vom Österreichischen Fernsehen als Kommentator für die alpinen Skiwettbewerbe bei den Olympischen Winterspielen 1964 in Innsbruck verpflichtet.

ADOLF FURLER, 30, 1,61 Meter groß und 56 Kilo schwerer Ansager in Fernseh-Sportsendungen, hat eine Jockey-Lizenz erhalten und will demnächst in Galopprennen der Klasse B starten.

JOHN WAYNE, 56, amerikanischer Filmschauspieler („Land der Verheißung“) und Mehrheitsaktionär einer US-Investmentgesellschaft, beteiligt sich am Bau eines 250-Betten-Hotels in der nicaraguanischen Hauptstadt Managua, das zehn Millionen Mark kostet.

LANCE REVENTLOW, 27, Sohn der Woolworth-Erbin Barbara Hutton, dreht gegenwärtig einen Film mit dem Titel: „Warum Reichtum nicht glücklich macht“. Lance, der aus der Ehe Barbara Huttons mit dem dänischen Grafen Kurt Haugwitz-Hardenberg-Reventlow stammt, will in seinem Erstlingswerk Erlebnisse reicher Freunde schildern.

EHESCHIEDUNGEN

JILL ST. JOHN, 23, amerikanische Filmschauspielerin, deren Aktbilder von der amerikanischen Herren-Zeitschrift „Playboy“ veröffentlicht worden waren, reichte gegen ihren zweiten Ehemann, den Woolworth-Erben Lance Reventlow, 27, in Los Angeles die Scheidung ein.

GEBURTEN

ILKA SEELER, 26, Ehefrau des Kapitäns der Fußballnationalmannschaft Uwe Seeler, gebar ihr zweites Kind, eine Tochter, die den Namen Helle erhielt.

GESTORBEN

SIR FREDERIC HOOPER, 71, britischer Limonaden-Fabrikant („Mr. Schweppes“), der von 1948 an den Schweppes-Konzern geleitet und dessen Jahresgewinn mittlerweile um das Zehnfache auf 62 Millionen Mark gesteigert hatte; in London.

PAWEL SCHIGAREW, 63, Sowjet-Hauptmarschall, im Zweiten Weltkrieg Befehlshaber der sowjetischen Luftstreitkräfte im Fernen Osten, von 1949 bis 1957 Oberbefehlshaber der Sowjet-Luftwaffe und von 1957 bis 1959 Leiter der Luftfahrtgesellschaft „Aeroflot“; in Moskau.

VITO MUSSOLINI, 51, Neffe des toten italienischen Diktators Benito Mussolini, und von 1931 bis 1943 Direktor der faschistischen Zeitung „Popolo d'Italia“; in Cesena.

EDITH PIAF, 47, französische Chansonette („Miloré“), die ihre Karriere mit 16 Jahren als Straßensängerin begonnen hatte und die meisten ihrer Lieder selbst schrieb; an inneren Blutungen in Paris.